

V I R T U E L L E R

DEUTSCHER
ANWALTS
TAG 2020

»Die Kanzlei als
Unternehmen«

15. – 19. Juni anwaltstag.de

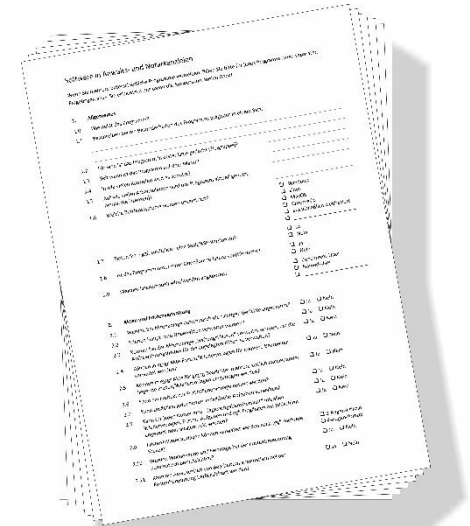
Kanzleisoftware eine aktuelle Marktübersicht



Deutscher**Anwalt**Verein

Design der Markterhebung

- Arbeitsgemeinschaft Kanzleimanagement zusammen mit dem Anwaltsblatt
- Umfangreicher Online-Fragebogen mit 104 Fragen
- Verschickt an über 60 Anbieter von Software für Anwaltskanzleien

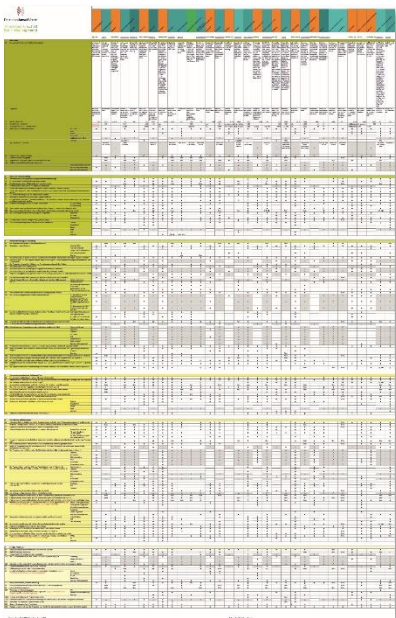


Design der Markterhebung

- Am Ende Rückmeldung zu 32 Programmen (relevanter Markt)
- Oft mussten wir hinterhertelefonieren, manchmal auch mehrfach. Oder Terror über Twitter etc. machen (der Zeitpunkt der Befragung fiel etwas ungünstig in die Hochzeit der COVID-19-Pandemie)



Design der Markterhebung



The image shows a screenshot of a data table with a complex layout. It features a header row with a color-coded bar (green, orange, blue) and a large number of columns. The table is divided into several horizontal sections, each with a yellow header. The data is presented in a grid format, with many cells containing small text or numbers. The overall appearance is that of a detailed survey results spreadsheet.

- Prüfung der Antworten und Aufbereitung.
 - Teilweise waren Antworten unrichtig (z.B. weil Fragen falsch verstanden worden waren), ergaben keinen Sinn oder waren nicht eindeutig etc.
- Jeweils nachgehakt und Klärung.



Im Jahr 2013 hatten wir 36 Programme ausgewertet. 25 sind auch im Jahr 2020 noch dabei.

11 Anbieter sind aus dem Markt ausgeschieden/haben sich nicht zurückgemeldet. Neu hinzugekommen sind 7 Programme.



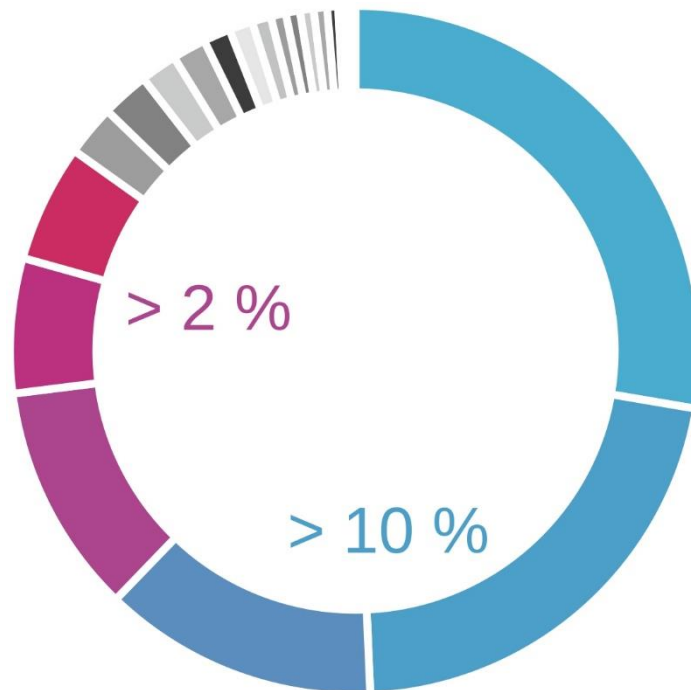
Anbieter (nach Arbeitsplätzen)

- Zahlreiche Anbieter
- Programme sehr unterschiedlich im Umfang

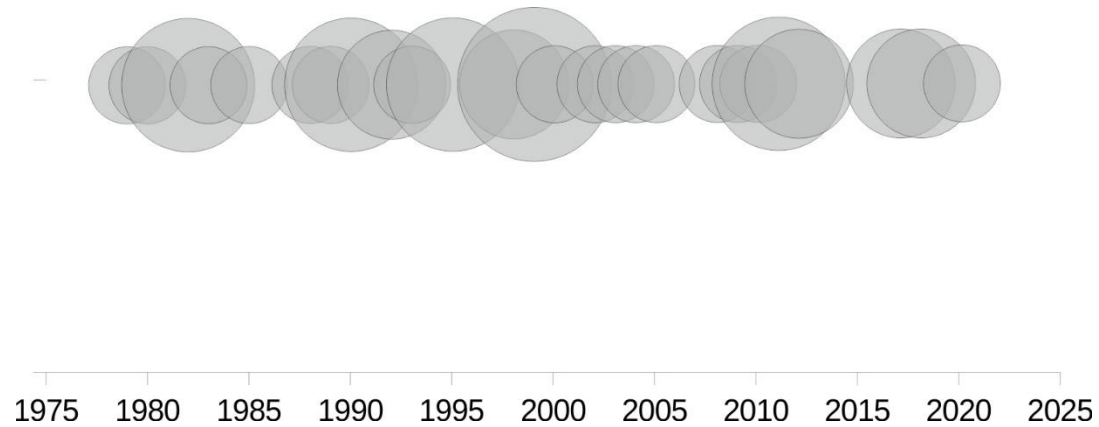


Anbieter (nach Arbeitsplätzen)

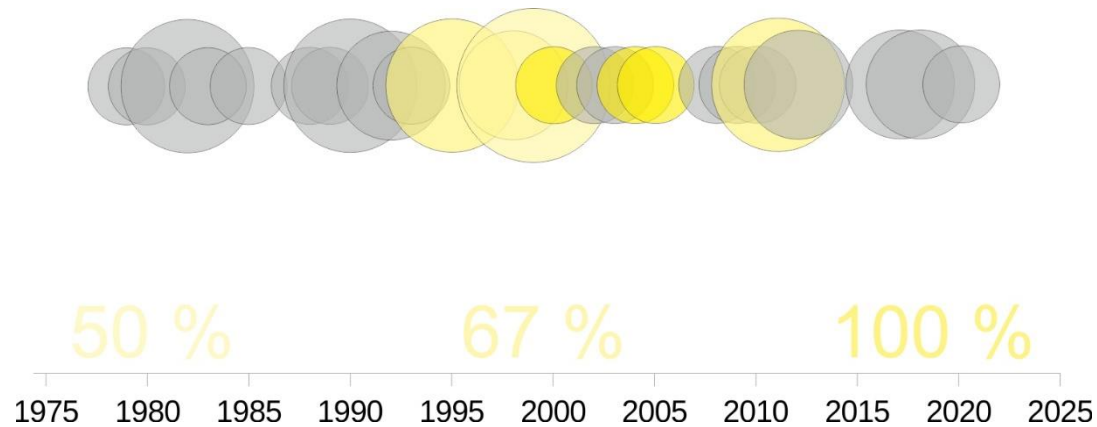
- Zahlreiche Anbieter
- Programme sehr unterschiedlich im Umfang
- Wenige große Anbieter: eine Handvoll Programme stellt die Hälfte der Arbeitsplätze.



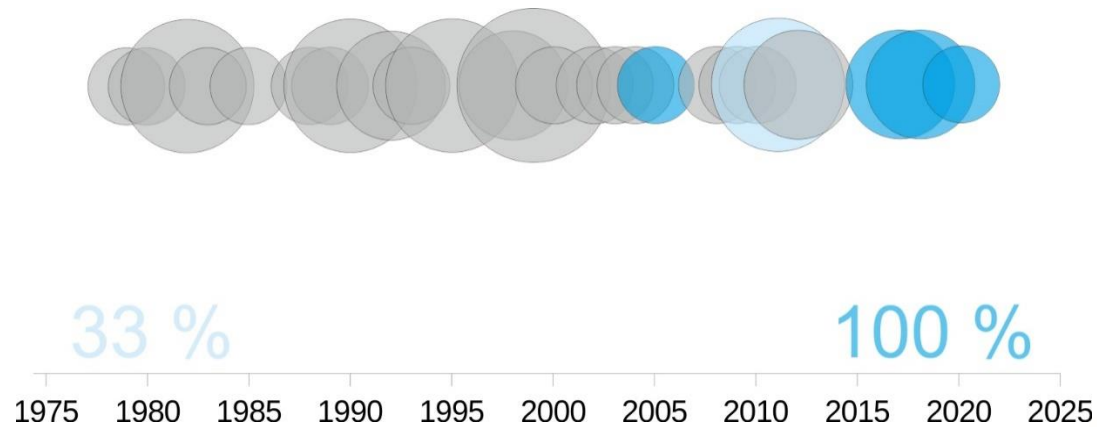
Programme in Deutschland auf dem Markt seit



Nicht mehr auf dem Markt (nach Gründungsdatum)



Reine Cloud-Lösungen an den neuen Programmen



Zielgruppen?

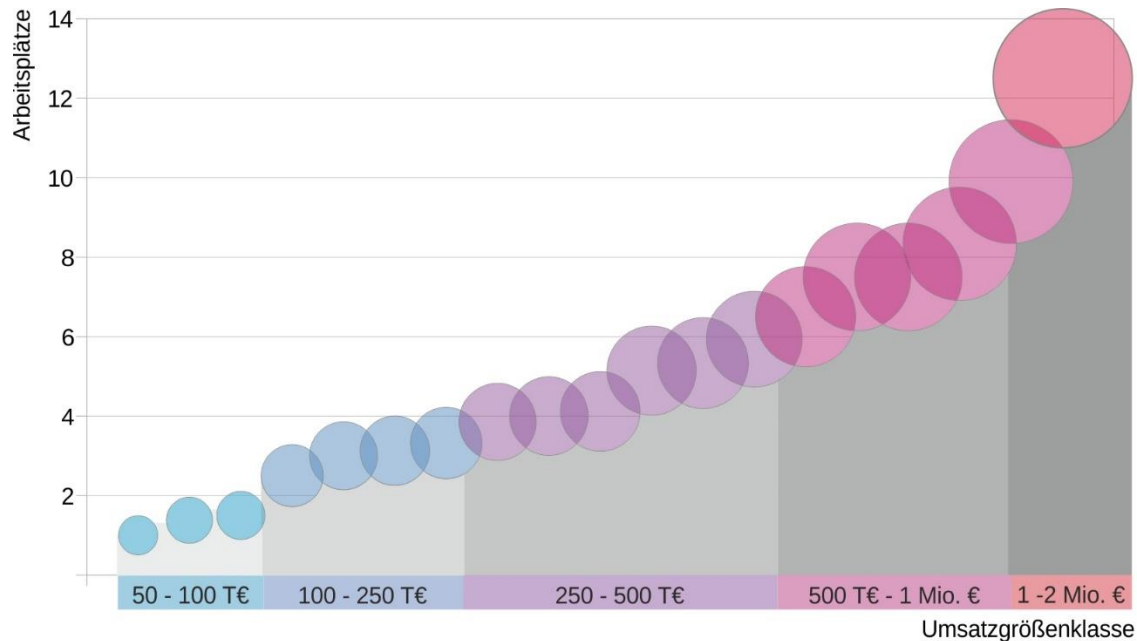
Die meisten Programme haben keine klare Zielgruppendefinition („Rechtsanwälte, Anwaltsnotare“)

Wenige Ausnahmen, z.B.:

- „*beratende Anwälte und Wirtschaftskanzleien*“ (Honorar)
- „*Wirtschaftsberatende Kanzleien & Insolvenzverwalter*“ (LEXolution)
- „*mittlere zivilrechtliche Kanzleien*“ (Macjur)



Programme nach Ø Arbeitsplätzen



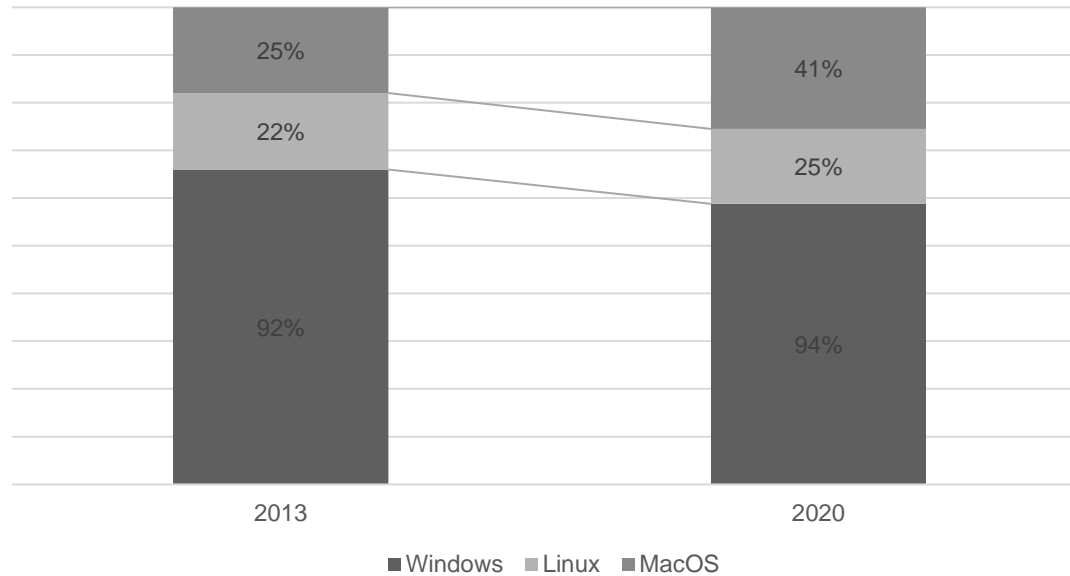
Umsatzklassen in Anlehnung an Vaagt/Zulauf, Der Kanzleimarkt in Deutschland, München 2017



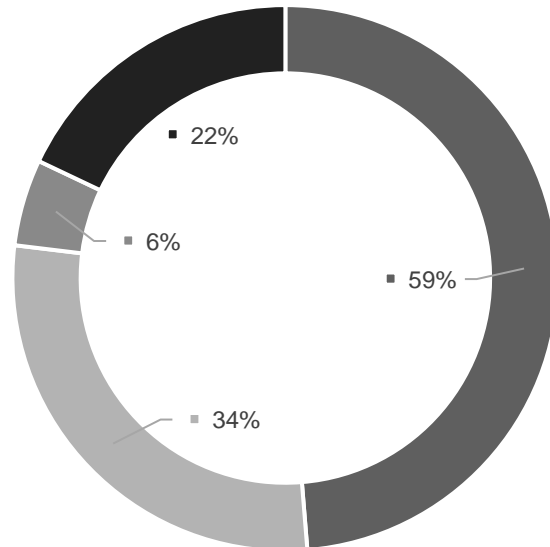
Technische Aspekte



Native Betriebssysteme



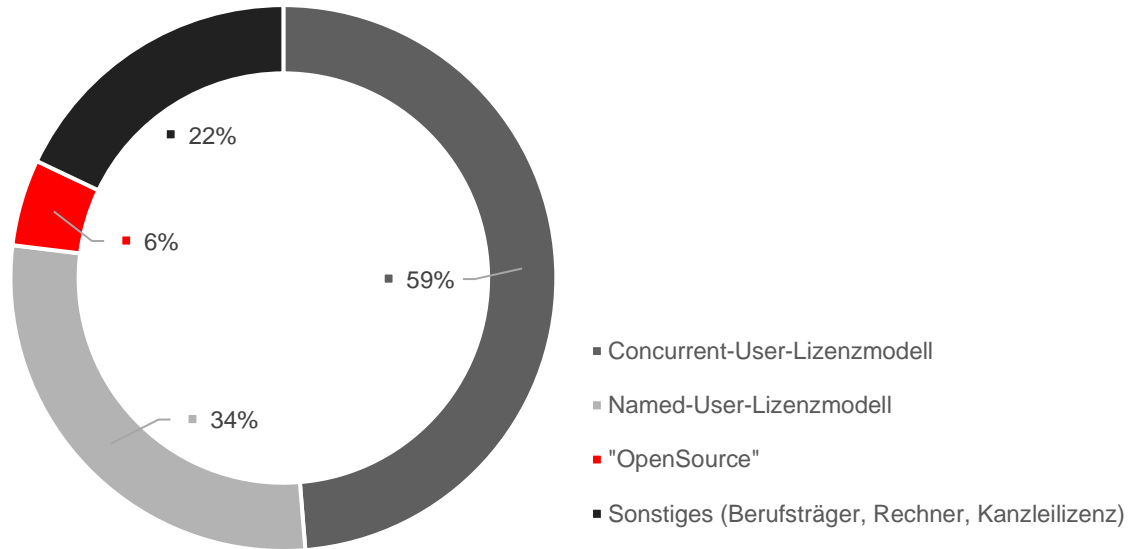
Lizenzmodelle



- Concurrent-User-Lizenzmodell
- Named-User-Lizenzmodell
- "OpenSource"
- Sonstiges (Berufsträger, Rechner, Kanzleilizenz)



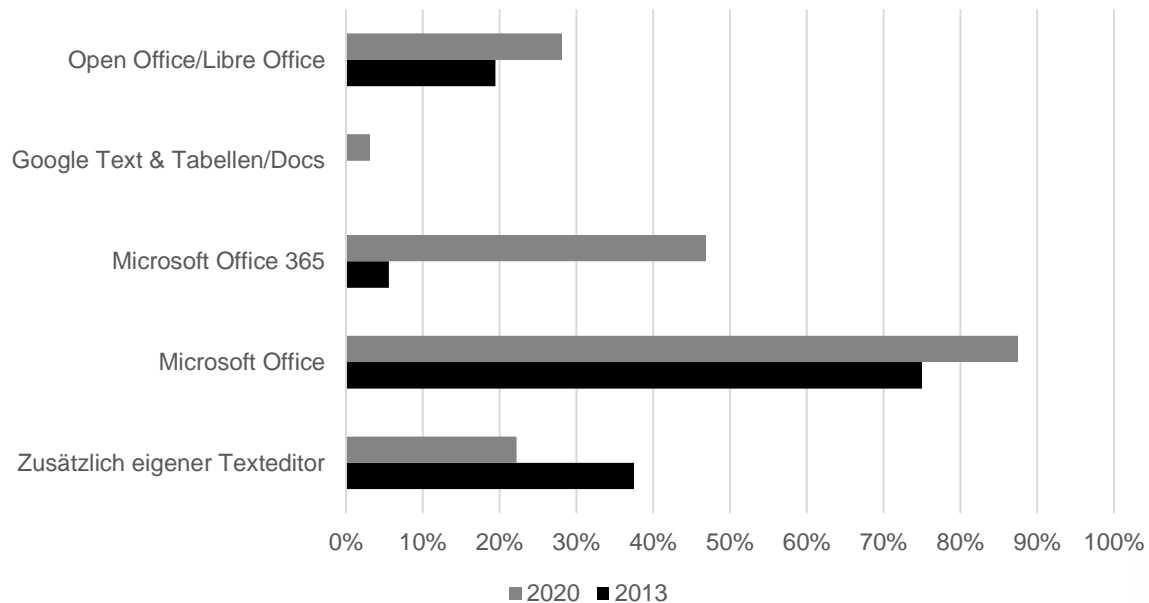
Lizenzmodelle



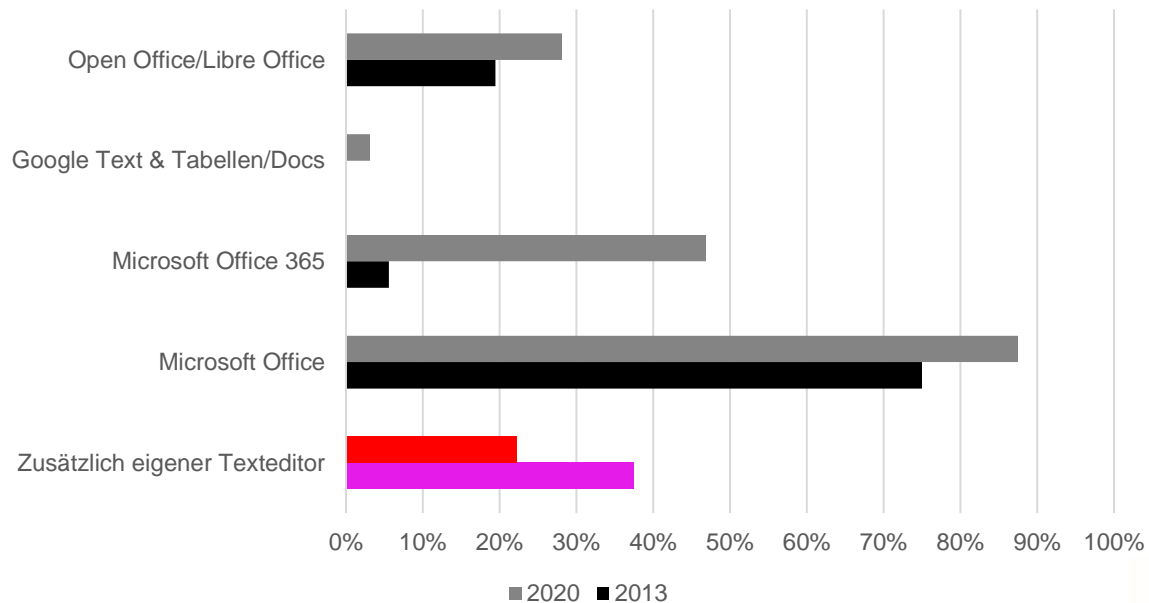
Dokumenterstellung und Verwaltung



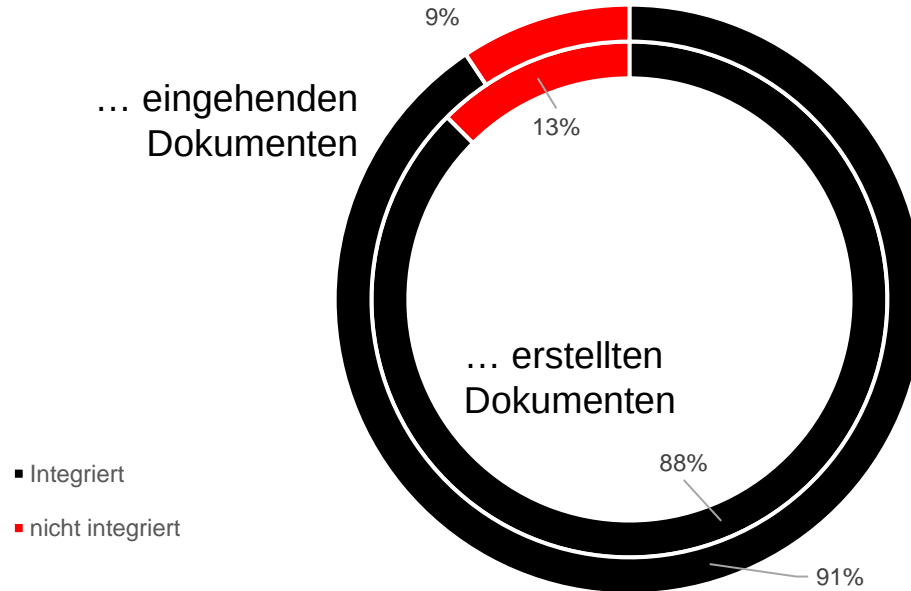
Texteditoren



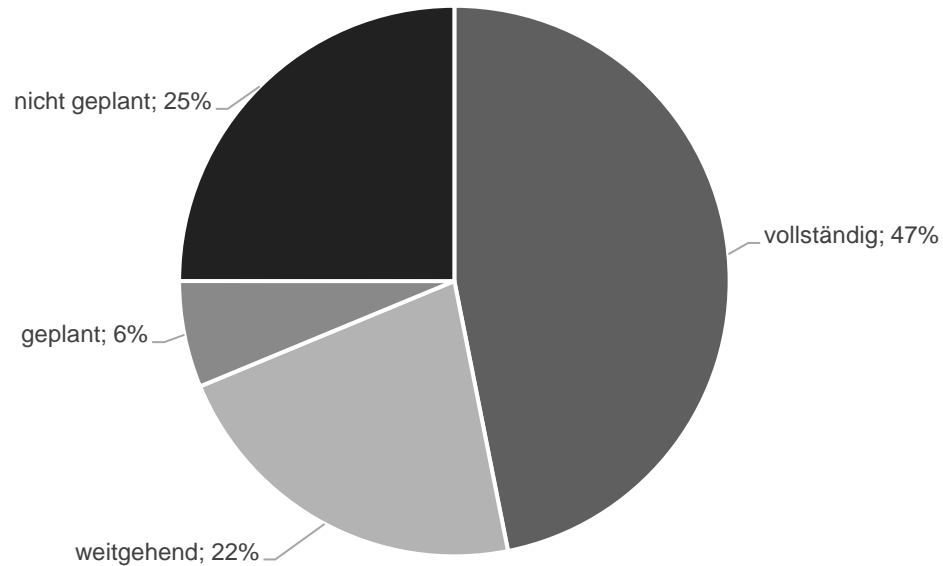
Texteditoren



Programm beherrscht Verwaltung von ...



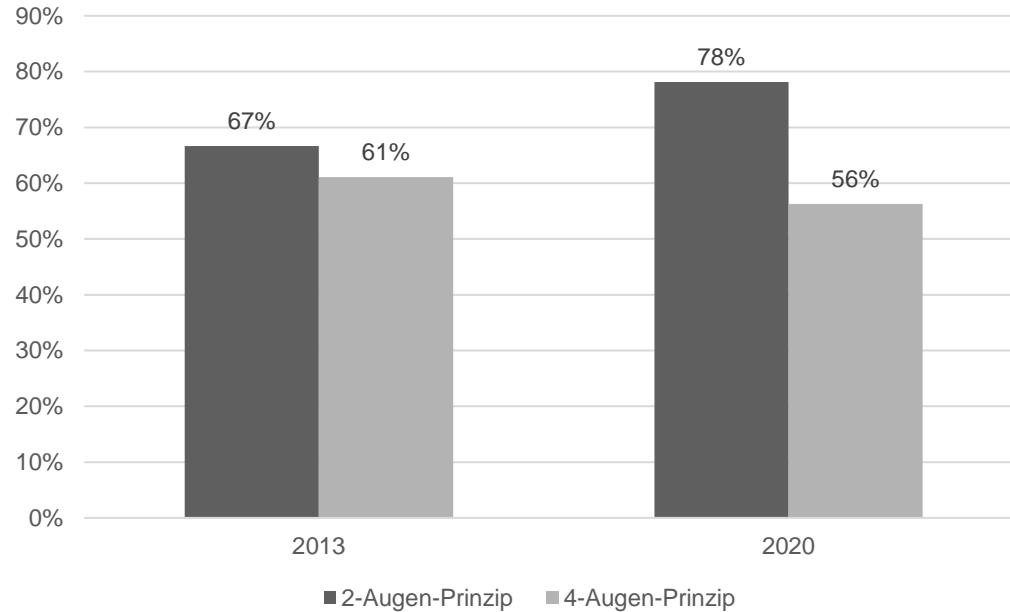
Die beA-Schnittstelle ist integriert



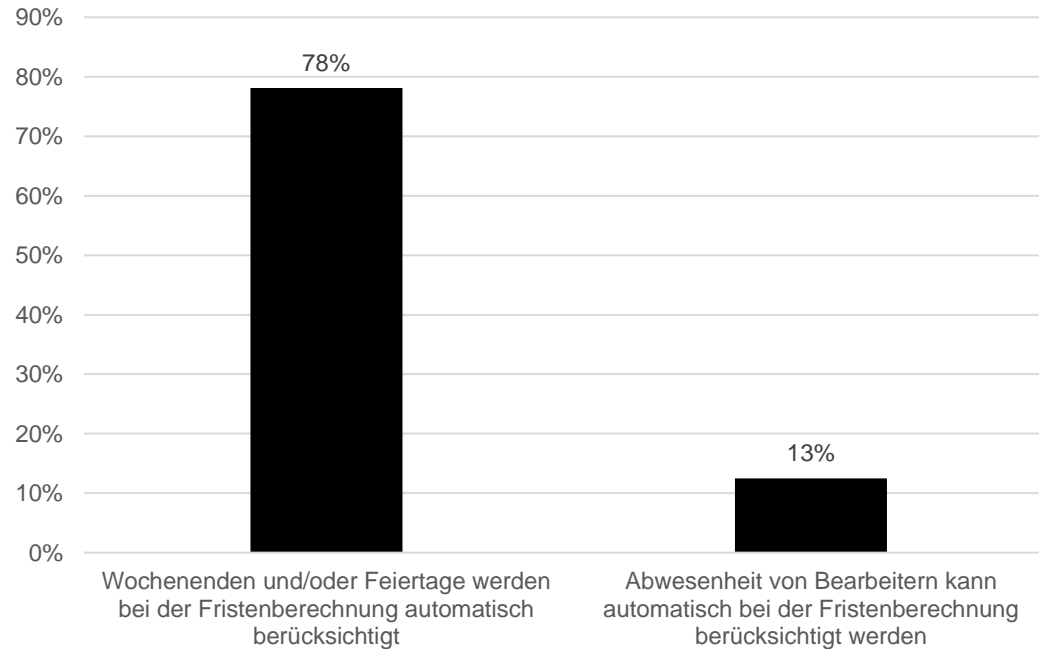
Fristen, Kontakte etc.



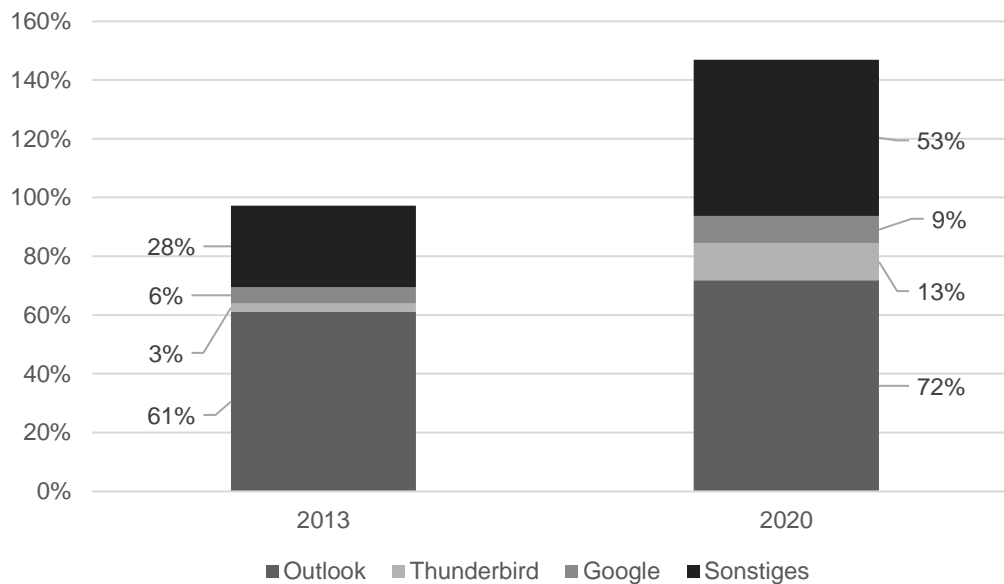
Fristenverwaltung ist möglich mit ...



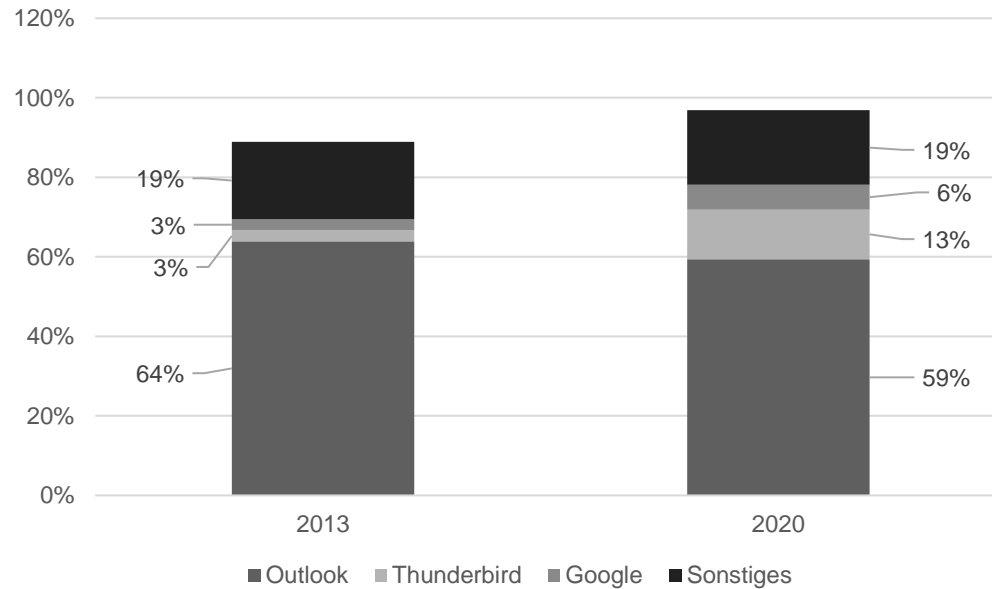
Besonderheiten bei Fristen



Termine und/oder Aufgaben können synchronisiert werden mit:



Schnittstelle für Kontakte zu:



Abrechnung und Controlling

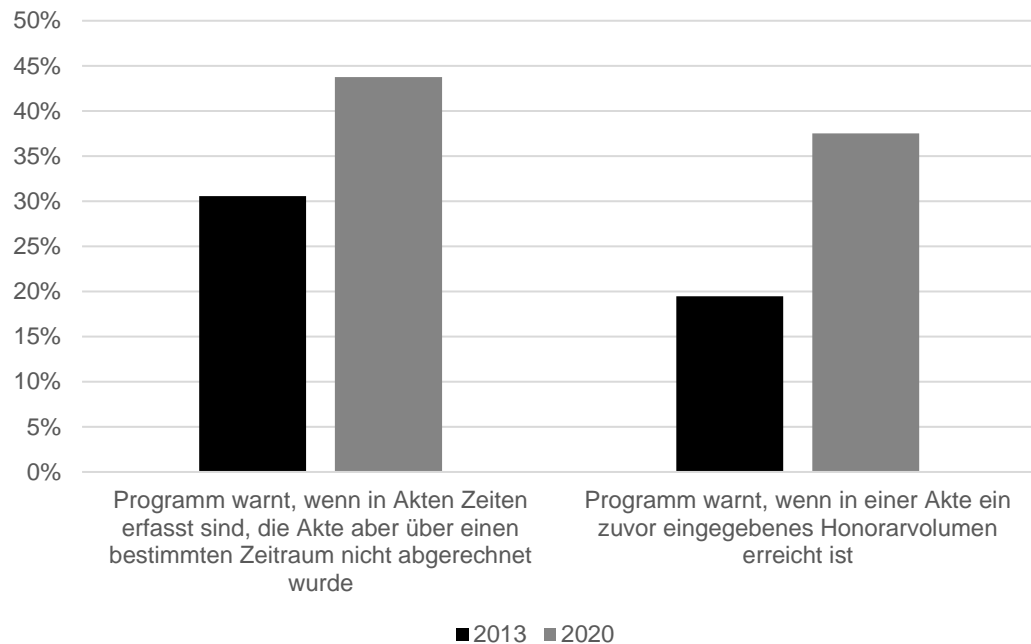


94 %

der Programme unterstützen
die Erfassung von Zeiten in
Akten.



Zeiterfassung und Abrechnung

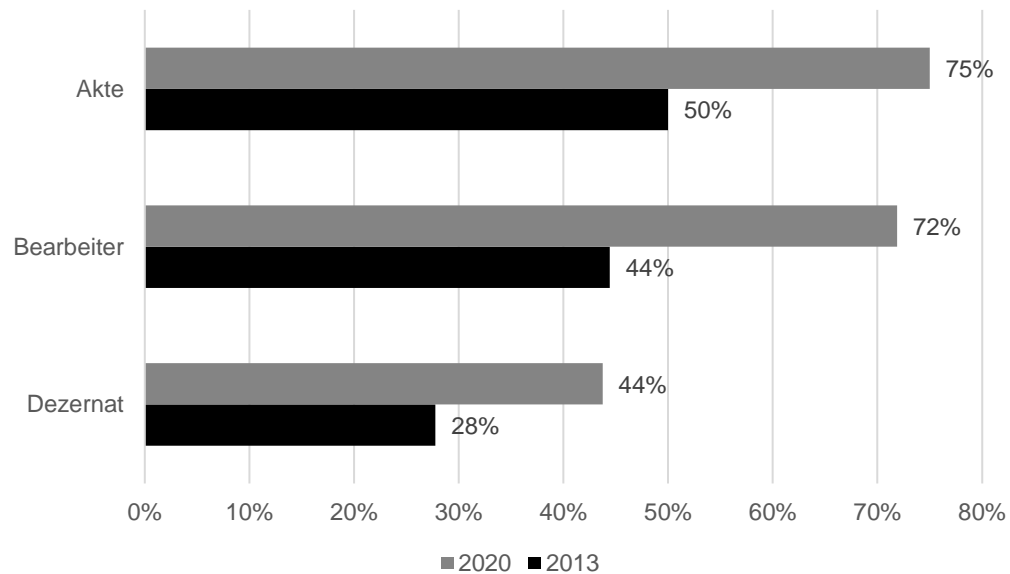


Mahnwesen

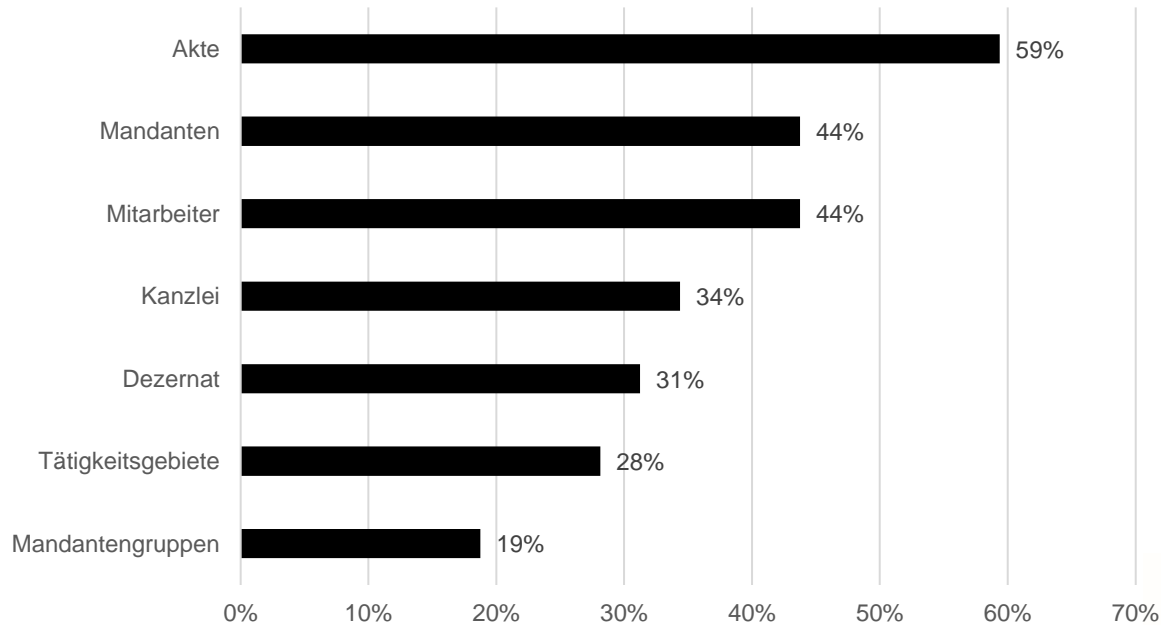
Mit 72 % der Programme lassen sich automatisierte Mahnläufe in bestimmten Zeitintervallen durchführen – 2013 waren es nur 56 %.



Auswertung Verhältnis abgerechnete/nicht-abgerechnete Stunden für



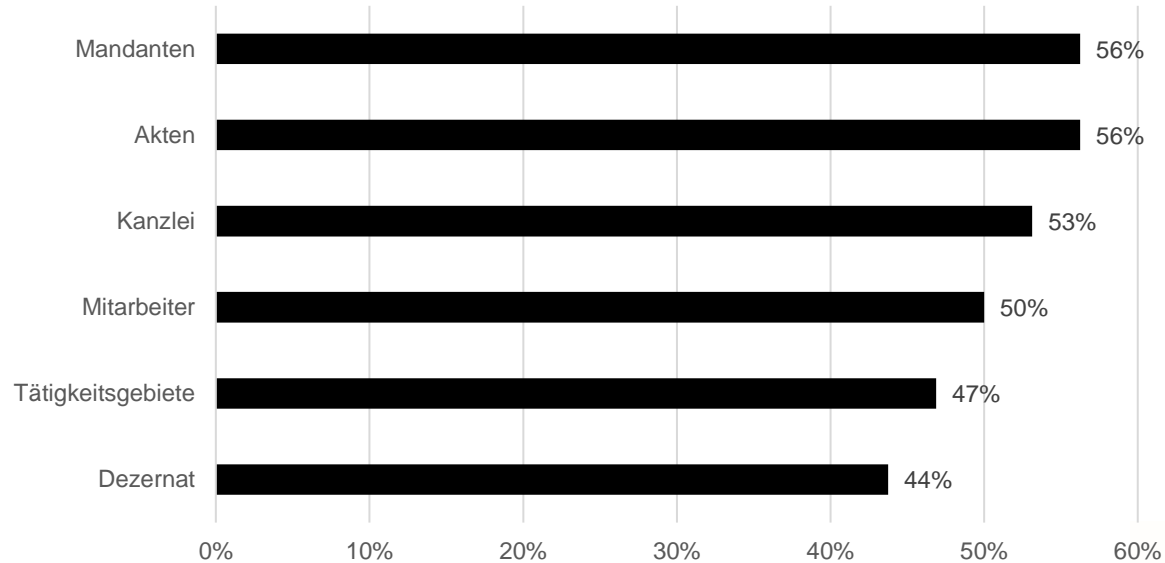
Ermittlung des realisierten Stundensatzes für:



Auch bei RVG- bzw.
Pauschalabrechnung -
im Rahmen der
Nachkalkulation



Deckungsbeitrag kann ermittelt werden für



Eine Art Zusammenfassung

- Der Markt für Kanzleisoftware ändert sich dynamisch
- Neue Anbieter bringen Impulse in den Markt
- Unterstützung für mobiles und Cloud-basiertes Arbeiten hat deutlich zugenommen
- Controlling-Werkzeuge haben sich deutlich verbessert
- Grundlage der Softwareauswahl ist, ausgehend vom Geschäftsmodell der Kanzlei, die Anforderungen zu definieren.



Vielen Dank!
Fragen? Anmerkungen?

SCHNEE+GRONAUER

Dr. Andreas R. J. Schnee-Gronauer
Rechtsanwalt | Diplom-Ökonom

Hermann-Schlikker-Straße 34
48465 Schüttorf
rechtsanwalt@schnee-gronauer.de



Deutscher **Anwalt** Verein